



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung vom
03.02.2022

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Alfred Focke

Sitzungsort: Aula des St. Antonius Gymnasiums, Klosterstr. 22 in 59348 Lüdinghausen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil:

1. Informationen zum Klageverfahren Bebauungsplan "Münsterstraße-West, 1. Änderung"
Vorlage: FB 3/504/2022
2. Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen;
hier: Auftragsvergabe über die Lieferung und Montage von Werkräummöbeln
Vorlage: FB 2/208/2022
- 2.1. Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen;
hier: Auftragsvergabe über die Lieferung und Montage von Werkräummöbeln
-ergänzende Sitzungsvorlage-
Vorlage: FB 2/208/2022/1
3. Ludgerischule, Tüllinghofer Straße 16 b, 59348 Lüdinghausen;
- Ersatzneubau und Sanierung -
hier: Auftragsvergabe über die dezentralen Lüftungsgeräte
Vorlage: FB 2/209/2022
- 3.1. Ludgerischule, Tüllinghofer Straße 16 b, 59348 Lüdinghausen;
- Ersatzneubau und Sanierung -
hier: Auftragsvergabe über die dezentralen Lüftungsgeräte
-ergänzende Sitzungsvorlage-
Vorlage: FB 2/209/2022/1
4. Verwaltungsgebäude, Borg 2, 59348 Lüdinghausen
hier: Austausch Heizungsanlage
Vorlage: FB 2/211/2022
- 4.1. Verwaltungsgebäude, Borg 2, 59348 Lüdinghausen
hier: Austausch Heizungsanlage
-ergänzende Sitzungsvorlage-
Vorlage: FB 2/211/2022/1
5. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen
hier: Auftragsvergabe über die Lieferung und Montage von Aufzügen
Vorlage: FB 2/212/2022
6. Bericht über vom Bürgermeister erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren
Vorlage: FB 3/497/2022
7. Mitteilungen
8. Anfragen

Öffentlicher Teil:

9. Ludgerischule, Tüllinghofer Straße 16 b, 59348 Lüdinghausen
- Ersatzneubau und Sanierung -
hier: Vorstellung der Planung Außenanlagen
Vorlage: FB 2/210/2022
10. Vorstellung des Gestaltungsbeirates
Vorlage: FB 3/503/2022
11. Bebauungsplan "Hinterm Hagen/Hesselmanngraben"; 25. Änderung des FNPs
Vorlage: FB 3/501/2022
- 11.1. Bebauungsplan "Hinterm Hagen/Hesselmanngraben"; 25. Änderung des FNPs_Ergänzungsvorlage
Vorlage: FB 3/501/2022/1
12. Bebauungsplan "Rosengarten", 3. Änderung
Vorlage: FB 3/498/2022
13. Bebauungsplan "Julius-Maggi-Str.-West"

- Vorlage: FB 3/499/2022
14. Bebauungsplan "Pastorenkamp-Ost", 21. Änderung
Vorlage: FB 3/500/2022
 15. Verkehrssicherheit auf der Halterner und Dülmener Straße (B 474). Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: Stb./152/2022
 16. Sozialquote beim Mietwohnungsbau
Antrag der SPD-Fraktion vom 01.12.2021
Vorlage: FB 3/505/2022
 17. Budgetbuch 2022, Investitionsplan 2022 - 2025
Vorlage: FB 3/494/2022
 18. Mitteilungen
 19. Anfragen

Öffentlicher Teil:**TOP 9) Ludgerischule, Tüllinghofer Straße 16 b, 59348 Lüdinghausen
- Ersatzneubau und Sanierung -
hier: Vorstellung der Planung Außenanlagen
Vorlage: FB 2/210/2022**

Ausschussvorsitzender Focke begrüßt Frau Brockstedt, Freese Landschaftsarchitekten. Herr Ackermann erläutert kurz den Sachstand zum Ersatzneubau und Sanierung der Ludgerischule. Im Anschluss stellt Frau Brockstedt die Planung der Außenanlagen vor und beantwortet die Fragen der Ausschusmitglieder.

Stv. Grundmann merkt an, dass die vorgestellte Planung nicht im Vorfeld vorgelegen habe, so dass keine Beratung in der Fraktion möglich gewesen sei. Er beantragt, die Abstimmung auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung oder Haupt- und Finanzausschusses bzw. Stadtrat zu verschieben.

SkB. Stallmann bemängelt ebenfalls, dass die Planung nicht vorab zur Verfügung gestellt worden sei, teilt aber mit, dass die SPD-Fraktion keinen Grund für eine Vertagung sehen würde.

Stv. Möllmann spricht sich im Namen der CDU-Fraktion für eine Abstimmung aus.

Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**Beschluss:**

Die Abstimmung über die vorgestellte Planung wird auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung oder Haupt- und Finanzausschusses bzw. Stadtrat verschoben.

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	13
Enthaltungen:	

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung stimmt der vorgestellten Planung zu.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

**TOP 10) Vorstellung des Gestaltungsbeirates
Vorlage: FB 3/503/2022**

Ausschussvorsitzender Focke begrüßt Herrn Prof. Dr.-Ing. Pesch. Frau Schmidt teilt mit, dass der Gestaltungsbeirat die Entsendung von Fraktionsmitgliedern begrüßt. Die nächste Sitzung des Gestaltungsbeirates finde am 01.03.2022 statt. Die Fraktionen werden gebeten, bis Ende der 6. Kalenderwoche 2022 Teilnehmer zu benennen.

Prof. Dr.-Ing. Pesch stellt die Historie, die Aufgaben und die Arbeit des Gestaltungsbeirates vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Zu der Frage des Stv. Möllmann, ob noch weiteres Fachwissen im Gestaltungsbeirat wünschenswert sei, antwortet Prof. Dr.-Ing. Pesch, dass ein Vertreter für Landschaftsarchitektur als ständiges Beiratsmitglied durchaus sinnvoll sei.

I. Beschlussvorschlag:

- Zur Kenntnis -

- keine Abstimmung -

TOP 11) Bebauungsplan "Hinterm Hagen/Hesselmanngraben"; 25. Änderung des FNPs

Vorlage: FB 3/501/2022

TOP 11.1) Bebauungsplan "Hinterm Hagen/Hesselmanngraben"; 25. Änderung des FNPs_Ergänzungsvorlage

Vorlage: FB 3/501/2022/1

Stv. Grundmann stellt im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag, die Begründung zum Bebauungsplan „Hinterm Hagen – Hesselmanngraben“ um das Kapitel Klimaschutz zu ergänzen. In diesem Kapitel sei darzustellen, auf welche Weise Klimaneutralität hergestellt werde.

Bürgermeister Mertens weist daraufhin, dass dieser Antrag zwei Jahre zu spät sei. Die Verwaltung werde mit den Grundstückseigentümern entsprechende Klimamaßnahmen organisieren. Die Gelsenwasser AG habe bereits signalisiert, dass sie in den Baugebieten „Hinterm Hagen – Hesselmanngraben“ und „Eickholter Busch“ keine Gasinfrastruktur einrichten werde. Vielmehr sei vereinbart, zeitnah ein Energieversorgungskonzept für beide Baugebiete vorzulegen. Die Umsetzung einschließlich Regelung einer Anschlussverpflichtung erfolge im Rahmen der Grundstücksvermarktung.

Stv. Havermeier äußert sein Unverständnis, warum man die Festsetzung der Gebäudestandards zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr durchführen könne. Frau Schmidt führt aus, dass sämtliche Festsetzungen im Bebauungsplan bereits beschlossen worden seien. Das Kapitel Klimaschutz sei bereits im Umweltbericht enthalten. Dieser werde zur Zeit überarbeitet und bis zur 2. Offenlage vorliegen. Für die Festsetzung von Energiestandards sei ein schlüssiges Gesamtkonzept erforderlich. Dies könne jetzt nicht mehr nachgereicht werden.

Bürgermeister Mertens ergänzt, dass für das Baugebiet „Aabach“ ein solches Energiekonzept erstellt werde.

Stv. Holz teilt mit, dass die CDU-Fraktion der Vorgehensweise der Verwaltung folgen werde. Er weist darauf hin, dass die Straße „Hinterm Hagen“ gemeinsam mit dem Kreis Coesfeld als Straßenbaulastträger umgestaltet werden müsse, um den zusätzlichen Verkehr aufzunehmen.

Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschluss:

Die Begründung zum Bebauungsplan „Hinterm Hagen – Hesselmanngraben“ wird um das Kapitel Klimaschutz ergänzt. In diesem Kapitel ist darzustellen, auf welche Weise Klimaneutralität hergestellt wird.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	2

I. Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschließt die öffentliche Auslegung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB der Planentwurfsunterlagen zum Bebauungsplan „Hinterm Hagen – Hesselmanngraben“ und der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	

TOP 12) Bebauungsplan "Rosengarten", 3. Änderung
Vorlage: FB 3/498/2022

Bürgermeister Mertens stellt die Thematik kurz vor.

SkB. Stallmann begrüßt im Namen der SPD-Fraktion das Vorhaben.

Stv. Grundmann fragt nach dem Grund, den Aufstellungsbeschluss zum jetzigen Zeitpunkt zu fassen. Seiner Ansicht nach solle das Dorfentwicklungskonzept abgewartet werden.

Bürgermeister Mertens antwortet, dass Antragsfristen für Fördermittel der Grund seien. Diese würden zeitnah enden. Darüber hinaus habe der Rosengarten 50jähriges Jubiläum.

Stv. Holz begrüßt im Namen der CDU-Fraktion den Verwaltungsvorschlag. Es sei die einmalige Möglichkeit, das Armenhaus an eine prädestinierte Stelle zu versetzen. Der veranschlagte Betrag in Höhe von 50.000 € sei für den Abbruch und die Einlagerung vorgesehen.

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, die 3. Änderung des Bebauungsplans „Rosengarten“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	

TOP 13) Bebauungsplan "Julius-Maggi-Str.-West"
Vorlage: FB 3/499/2022

Frau Schmidt erläutert kurz den Sachverhalt und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

I. Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bauen, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, die Aufstellung des Bebauungsplans „Julius-Maggi-Straße-West“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu

beschließen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Für die Bearbeitung der Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan ist vom Antragssteller ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

Einstimmig X

**TOP 14) Bebauungsplan "Pastorenkamp-Ost", 21. Änderung
Vorlage: FB 3/500/2022**

I. Beschlussvorschlag:

1.) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, den Abwägungsvorschlägen aus der Beteiligung nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 3 BauGB zu folgen.

2.) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, die 21. Änderung des Bebauungsplans „Pastorenkamp-Ost“ inklusive der Begründung als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB zu beschließen.

Einstimmig X

**TOP 15) Verkehrssicherheit auf der Halterner und Dülmener Straße (B 474). Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: Stb./152/2022**

Stv. Holz erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschließt, dass die Verwaltung ein Gespräch mit dem Baulastträger Straßen.NRW zur Verkehrssicherheit auf der Bundesstraße sowie zu den Besitzverhältnissen der Gehweggrundstücke aufnimmt. Über die Ergebnisse des Gespräches wird berichtet.

Einstimmig X

**TOP 16) Sozialquote beim Mietwohnungsbau
Antrag der SPD-Fraktion vom 01.12.2021
Vorlage: FB 3/505/2022**

Stv. Havermeier beantragt, basierend auf den von der SPD-Fraktion gestellten Antrag folgende Beschlüsse:

Antrag:

„Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lüdinghausen, für das Neubaugebiet „Am Hesselmanngraben“ als Aufholmaßnahme eine Sozialquote für den Mietwohnungsbau festzusetzen, die einen Wert von mindestens 35 Prozent trägt.“

Antrag:

„Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lüdinghausen, für alle künftigen Baugebiete eine Sozialquote von mindestens 20 Prozent festzusetzen.“

Stv. Havermeier ergänzt, dass die SPD-Fraktion dem Beschlussvorschlag der Verwaltung in dem 1. Absatz mit der Ergänzung „alle drei Jahre“ zustimmen werde.

Stv. Möllmann teilt mit, dass die CDU-Fraktion sich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung anschließen werde.

Da der Absatz 2 des Beschlussvorschlages der Verwaltung der weitergehende ist, wird anschließend hierüber abgestimmt.

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss spricht die nachfolgenden Empfehlungen an den Stadtrat aus:

Für den Erhalt des Angebotes an sozialem Wohnraum wird empfohlen, den Rückgang öffentlich geförderten Wohnraums durch geeignete Maßnahmen zu bremsen und den Wohnungsmarktbericht alle drei Jahre als sozial- und wohnungsmarktpolitisches Instrument zu verstetigen.

- einstimmig -

Die Festlegung einer Sozialquote für das Baugebiet „Hinterm Hagen – Hesselmanngraben“ sowie für weitere Baugebiete soll im inhaltlichen Zusammenhang mit dem Beschluss von Kriterien / Richtlinien für die Vergabe von Mehrfamilienhausgrundstücken erfolgen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	

TOP 17) Budgetbuch 2022, Investitionsplan 2022 - 2025**Vorlage: FB 3/494/2022**Seite 148 – Produkt 010602 - Baubetriebshof

SkB. Fricke beantragt im Namen der FDP-Fraktion bei 30204FAHR einen Sperrvermerk für den Kompaktschlepper. Frau Trudwig weist darauf hin, dass dieses Fahrzeug dringend für den Winterdienst benötigt werde. Daher habe man ein entsprechendes Fahrzeug für die derzeitige Winterdienstsaison gemietet.

Stv. Holz schließt sich im Namen der CDU-Fraktion dem Antrag der FDP-Fraktion an. Seiner Ansicht nach solle man sich um ein Vorführgerät bemühen.

Beschluss:

Investitions-Nr. 30204FAHR Ansatz 2022 Sperrvermerk Kompaktschlepper 60.000 €.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	

Seite 150 – Produkt 061402 – Bewirtschaftung Kinderspiel- und Bolzplätze

Stv. Havermeier fragt nach dem aktuellen Sachstand Spielplatz Stadtfeld II und ob der Haushaltsansatz in Höhe von 70.000 € benötigt werde. Frau Trudwig antwortet, dass eine vollständige Versickerungsfähigkeit des Spielplatzuntergrundes nicht hergestellt werden könne. Der Betrag werde in voller Höhe benötigt. Zu seiner Frage nach der Erhöhung des Haushaltsansatzes bei der Unterhaltung von Grünanlagen teilt Frau Trudwig mit, dass eine Fremdvergabe vorgesehen sei, um den Baubetriebshof zu entlasten. Ein entsprechendes Konzept werde in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Bauerschaften, Klima und Mobilität vorgestellt.

Beschluss:

Der Ansatz bei Unterhaltung Grünanlagen (Zeile 13) wird um 35.000 € auf 50.000 € erhöht.

- einstimmig –

Seite 164 – Produkt 120100- Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung

Stv. Holz beantragt im Namen der CDU-Fraktion folgende Änderungen:

Beschluss:

Die Fahrbahnsanierung Hans-Böckler-Straße (Ansatz 645.000 €) wird vorgezogen und mit einem Sperrvermerk versehen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	

Beschluss:

Die Fahrbahnsanierung Straße Auf den Äckern (Ansatz 10.000 €) wird vorgezogen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	4

Beschluss:

Die Fahrbahnsanierung Marie-Curie-Straße 1. BA (Ansatz 75.000 €) wird nach 2023 verschoben.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	

Beschluss:

Der Haushaltsansatz für die Instandhaltung Wirtschaftswege allgemein in Höhe von 180.000 € wird um 20.000 € erhöht. Gleichzeitig wird der Haushaltsansatz für die Instandhaltung Wirtschaftsweg Ondrup in Höhe von 40.000 € gestrichen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	6

Beschluss:

Der Haushaltsansatz Unterhaltung Wirtschaftswege in Höhe von 80.000 € wird um 40.000 € reduziert.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	3

Stv. Holz bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Straßenbeleuchtung an den Bushaltestellen Ehrenmal Seppenrade, Halterner Straße und Ackerrain 66 ergänzt werden könne.

Seite 166 – Produkt 120100- Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung

Stv. Holz beantragt im Namen der CDU-Fraktion den Haushaltsansatz bei 30185STRAS BG Baumschulenweg-Südost in Höhe von 50.000 € zu streichen.

- einstimmig –

Bürgermeister Mertens weist darauf hin, dass die Streichung kein Signal sei, dass die Realisierung von Seiten der Stadt nicht angestrebt werde. Aktuell würden wieder Gespräche geführt. Daraufhin beantragt die CDU-Fraktion den Haushaltsansatz bei 30185STRAS BG Baumschulenweg-Südost in Höhe von 50.000 € nach 2023 zu verschieben.

Beschluss:

Der Haushaltsansatz bei 30185STRAS BG Baumschulenweg-Südost in Höhe von 50.000 € wird nach 2023 verschoben.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	

Beschluss:

Der Haushaltsansatz bei 30188STRAS Stichstraße Hüwel Nordwest/Ludwig-Uhland-Straße wird gestrichen.

- einstimmig -

Seite 167 – Produkt 120100- Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung

Stv. Havermeier beantragt im Namen der SPD-Fraktion für die Rialtobrücke einen Haushaltsansatz in Höhe von 50.000 € für 2022 und Baukosten in Höhe von 250.000 € für 2023 bei 30272INFR mitaufzunehmen.

Stv. Möllmann begrüßt den Antrag der SPD-Fraktion. Er ist der Ansicht, dass zunächst eine Prüfung und die Entscheidung über die Unterschutzstellung als Denkmal abgewartet werden müsse, bevor Baukosten eingestellt würden.

Stv. Havermeier weist darauf hin, dass auch für die Prüfung bereits Mittel erforderlich seien. Frau Trudwig teilt mit, dass der Verwaltung ein erstes Prüfungsergebnis vorliegen würde.

Im Ausschuss besteht Einigkeit darüber, dass ein Betrag von 20.000 € für die Prüfung eingestellt werden soll. Bürgermeister Mertens teilt mit, dass in Sachen Denkmalschutz zeitnah berichtet werden würde.

Beschluss:

Der Haushaltsansatz bei 30272INFR Rialtobrücke für 2022 wird auf 20.000 € erhöht.

- einstimmig –

Stv. Havermeier verweist auf den Antrag der SPD-Fraktion vom 23.01.2022 zu dem Thema „Ausbau der Stadtfeldstraße“, der mit den ergänzenden Unterlagen den Ausschussmitgliedern zugegangen ist. Seiner Ansicht nach sollten auf jeden Fall anteilige Baukosten in 2022 eingestellt werden. Frau Trudwig erklärt, dass ein Gesamtkonzept erstellt werde, in das auch die Erkenntnisse aus dem Mobilitätskonzept einfließen würden. Erst danach könne die Ausbauplanung erfolgen und die Baukosten benannt werden. Baukosten zum jetzigen Zeitpunkt einzustellen sei nicht zielführend.

Stv. Holz teilt mit, dass die CDU-Fraktion der Verwaltung folgen werde. Zunächst müsse das Baugebiet Aabach mit der Verbindungsachse gebaut werden, so dass die Baukosten für die Stadtfeldstraße erst nach Abschluss der Arbeiten veranschlagt werden sollten.

Beschluss:

Im Investitionsplan 120100 Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung werden unter der Nr. 30270STRAS „Stadtfeldtstraße Endausbau“ für das Jahr 2022 Finanzmittel in Höhe von 350.000 € eingeplant und im Finanzplan 2023 Finanzmittel in der notwendigen Höhe vorgesehen, um den Endausbau zwischen Ostensteve und Hermann-Steher-Straße abzuschließen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	10
Enthaltungen:	

Seite 168 – Produkt 120100- Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung

Stv. Holz beantragt im Namen der CDU-Fraktion folgende Änderungen:

Beschluss:

Die Haushaltsposition Nr. 30283STRAS Hans-Böckler-Straße Gehwege und Straßenbeleuchtung wird mit einem Sperrvermerk versehen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	4

Beschluss:

Die Haushaltsposition Nr. 30306STRAS Carl-Sonnenschein-Straße Gehwegsanierung und Straßenbeleuchtung wird mit einem Sperrvermerk versehen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	3

SkB. Fricke beantragt die Streichung des Haushaltsansatzes bei 30308STRAS Kreisverkehr Mühlenstr./Ascheberger Str./Werdener Straße. Frau Trudwig weist darauf hin, dass es sich um einen Unfallschwerpunkt handeln würde. Stv. Holz schließt sich im Namen der CDU-Fraktion der Meinung von SkB. Fricke an.

Beschluss:

Der Haushaltsansatz bei 30308STRAS Kreisverkehr Mühlenstr./Ascheberger Str./Werdener Straße wird gestrichen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	

Seite 169 – Produkt 120100- Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung

Stv. Holz ist der Ansicht, dass man zwingend die Planung für den Parkplatz Steverstraße angehen müsse. Die Verwaltung müsse damit beauftragt werden. SkB. Fricke schließt sich der Meinung von Stv. Holz an.

Stv. Havermeier verweist auf den Antrag der SPD-Fraktion vom 23.01.2022, der mit den ergänzenden Unterlagen den Ausschussmitgliedern zugegangen ist.

Antrag der SPD-FraktionBeschluss:

Im Investitionsplan 120100 Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung wird unter der Nr. 30313STRAS Parkplatz Steverstraße inkl. Wohnmobil-Platz ein Sperrvermerk beschlossen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	10
Enthaltungen:	

Seite 185 – Produkt 130602 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten

Stv. Schulze Uphoff hält die Anschaffung eines Gießwagens nicht für erforderlich. Er beantragt die Kürzung des Haushaltsansatzes bei 30198FAHR um 31.000 € auf 45.000 €.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	3

Seite 94 - Produkt 011411 Bewirtschaftung Verwaltungsgebäude

Herr Heitkamp teilt mit, dass zusätzlich 20.000 € für die Anmietung von Büros benötigt werden würden. Der Verwaltung sei das gesamte Erdgeschoss des Gebäudes Mühlenstraße 1 angeboten worden.

Beschluss:

Der Haushaltsansatz Zeile 16 wird um 20.000 € erhöht.

- einstimmig –

Seite 98 – Produkt 011421 Bewirtschaftung sonstige Gebäude

Herr Heitkamp stellt folgende Änderungen vor:

Beschluss:

Für die Maßnahmen Bauhof, Kita Tüllinghoff, Rohrkamp 6, Olfener Straße 11, Sekundarschule und Ostwallgrundschule werden veranschlagt:

Investition Photovoltaik städt. Gebäude	bisher: 0 €	neu: 560.000 €
Zuschuss (90 v. H.) progres.NRW	bisher: 0 €	neu: 504.000 €
Zuschuss Billigkeitsrichtlinie Klimaschutz (10 v. H.)	bisher: 0 €	neu: 56.000 €

- einstimmig –

Seite 114 – Produkt 031406 Bewirtschaftung Turnhallen

Stv. Havermeier beantragt einen Sperrvermerk auf die Abrisskosten OGS Sporthalle.

- einstimmig –

Seite 121 – Produkt 041401 Bewirtschaftung Burg Lüdinghausen

Stv. Möllmann beantragt 5.000 € für eine Konferenzanlage in der Burg Lüdinghausen.

- einstimmig –

I. Beschlussvorschlag:

Es wird die Empfehlung ausgesprochen, das Budget hinsichtlich der im Sachverhalt aufgeführten Produkte einschließlich der in der Sitzung abgestimmten Änderungen zu beschließen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	2

TOP 18) Mitteilungen

Beigeordneter Kortendieck teilt mit, dass die Holzverkleidung der Brüstung in der Drei-Burgen-Arena aufgrund des Statikutachtens in der 7. Kalenderwoche ausgetauscht werde.

TOP 19) Anfragen
- Fehlanzeige -

Alfred Focke
Vorsitzende/r

Sabine Liebing
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung

der Stadt Lüdinghausen am 03.02.2022

anwesend:

Bürgermeister

Mertens, Ansgar	
-----------------	--

CDU-Fraktion

Austrup, Anke	
Borgmann, Julian	
Focke, Alfred	
Holz, Anton	
Kleinert, Matthias	
Möllmann, Bernhard	Vertretung für Frau Sonja Hildebrandt
Schnittker, Alois	
Schotte, Irmgard	
Schulze Uphoff, Theo	Vertretung für Frau Anja Schulze Meinhövel

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmann, Eckart	
Krumminga, Björn	
Reichmann, Lars	Vertretung für Herrn Dennis Sonne

SPD-Fraktion

Havermeier, Dirk	
Stallmann, Dagmar	
Vierhaus, Kathrin	

FDP-Fraktion

Fricke, Cornelia	
------------------	--

von der Verwaltung

Heitkamp, Armin	
Kortendieck, Matthias	
Liebing, Sabine	

Otto, Sebastian	bis TOP 16
Schmidt, Janine	bis TOP 16
Trudwig, Ellen	

Gäste

Brockstedt, Inga	nur TOP 9
Pesch, Franz, Prof.	nur TOP 10

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Hildebrandt, Sonja	
Schulze Meinhövel, Anja	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Brandmeier, Anke	
Sonne, Dennis	

UWG

Kaltegärtner, Wolfgang	
------------------------	--